

Auf einmal zuviel Geld in der Kasse

Beitrag von „plattyplus“ vom 13. April 2018 19:36

So... Klassenfahrt ist gelaufen und wir sind mit allen Schülern wieder angekommen.

Mein System: "Ich zahl den Schülern gegen Quittung Bargeld aus und sie versorgen sich mit Lebensmitteln dann selber", hat funktioniert. Allerdings haben die Kollegen nur noch große Augen gemacht. Sowas hätten sie noch nie gesehen, daß da während einer Klassenfahrt ausgezahlt wird und dann noch in bar.

Warum eigentlich nicht?

So haben mich die beiden Auszahlungen und die Ausgabe der ÖPNV-Fahrkarten insg. nur ca. 1 Stunde beschäftigt und danach war das Thema "Essen schmeckt nicht" für mich damit automatisch gegessen. Außerdem hatten die Schüler freie Zeit in der Großstadt zur Verfügung und wollten individuell noch manche Dinge besuchen. Die Eintrittskarten wollen schließlich auch bezahlt werden.

Neben uns war noch eine Theater AG (reine Mädels-Gruppe) bei uns mit im Hostel untergebracht. Der Gruppenleiterin von denen ist auch irgendwie nur noch die Kinnlade runtergefallen, als sie mich da hat Bargeld auszahlen sehen gegen Bestätigung des Erhalts.



Ok, daß drei Schüler davon Bier für die ganze Gruppe gekauft haben, war dann etwas suboptimal, aber immerhin haben sie Initiative bewiesen. 😊

Der nächste Supermarkt war nämlich 1,2km weit weg. Da haben sie sich beim Maschinenverleih direkt nebenan eine Sackkarre organisiert, sind dann zwei Stationen mit der S-Bahn zu einem Supermarkt gefahren, der nur 100m von der dortigen S-Bahn Station entfernt war, haben vier Kisten Bier gekauft und diese mit der Sackkarre in der S-Bahn transportiert.

Auf so einen Bolzen muß man auch erstmal kommen.